Landschaftsbildpotential - Analyse-				
Landschaftsbildbezeichnung: HOCHFLÄCHE VON ALTKALEN			Bildtyp: A.d.	Blatt / Bild-Nr.: IV 5 - 8
Kategorien Komponenten	1.1 Vielfalt (Elementspektrum und Anordnung der Landschaftselemente im Raum)	1.2 Naturnähe/ Kulturgrad (Grad der anthropogenen Veränderung bzw. Einpassung von Kulturelementen)	1.3 Eigenart (Besonderheiten der Komponenten im Vergleich mit anderen Landschaftsräumen)	
2.1 Relief	flachwellige Offenlandschaft in N, S - Richtung	Kulturlandschaft	langgestrecktes, vielfältig an den Rändern gebuchtetes Grundmoränenland, im N westlich von Gnoien 2 Oserketten	
2.2 Gewässer	größere Teiche und Sölle	-	-	
2.3 Vegetation	mittelgroße Wälder bei Altkalen, viele Alleen, Baumreihen, Hecken	überwiegend standortgerechte Gehölze aber auch allochthone (bei Schorrentin und Glasow)	Parke in Boddin, Dölitz, Einzelbäume bei Kleverhof, Schwarzenhof, Wagun	
2.4 Nutzung	Acker	Großflächenwirtschaft	abwechslungsreich, da Gehölzstrukturen, NSG "Postmoor" bei Alt Pannekow	
2.5 Siedlungen/ Gebäude/ Anlagen	Dölitz, Boddin, Kleverhof, Schlutow, Neu Pannekow, Damm, Glasow, Dörgelin, Kämmerich, Wagun, Wasow	Gutsdörfer Bauerndörfer	sehr differenzierte Siedlungen	

1.4 Schönheit (Zusammenspiel der Landschaftsbildkomponenten)		
2.6 Raumgrenzen	- O: Waldränder W: Ränder der Peene- und Vurzbachniederungen	
2.7 Wertvolle/störende Bildelemente	buchtenreiche Ränder und damit Durchdringung mit benachbarten Wald- und Wiesenräumen; zahlreiche Alleen, Hecken und Kleingehölze	
2.8 Blickbeziehungen	störend: Ställe bei Altkalen, Kleverhof, Boddin sowie Mischturm von Boddin	
2.9 Gesamteindruck	- ausgewogene, abwechslungsreiche Agrarlandschaft	